

WANDERUNG NR. 13 AM 17.9.2023

WANDERSTRECKE: MUSCHELKALKWEG  
WINTERHAUSEN

FAHRTSTRECKE: TBB - WINTERHAUSEN  
GIEBELSTADT - TBB

FAHRTKOSTEN: € 490,-

WETTER: GUTES WANDERWETTER,  
FAST ETWAS ZU WARM

WEGZUSTAND: ÜBERWIEGEND GUTE  
WANDERWEGE OHNE STEIGUNGEN

EINKEHR: GASTHOF LUTZ, GIEBELSTADT

WANDERFÜHRER: HUBERT ENGLERT  
UND WOLFGANG BURGER

TEILNEHMER: 52, DAVON 5 GÄSTE

BECKERT, MONIKA  
BETZWIESER, HELENE  
BURGER, ANITA  
BURGER, WOLFGANG  
EMTER, CHRISTEL  
EMTER, MANFRED  
ENGLERT, HUBERT  
ENGLERT, MARIA  
FÖRTSCH, HELGA  
FRANK, MARLIESE  
FRANK, WALTER  
GÖTZ, SONJA

GÖTZINGER, MARIA  
GÖTZINGER, WALTER  
HEISLER, KARIN  
HORN, AUGUST  
HORN, JOHANNA  
KARAFIAT, HANS  
KARAFIAT, ROSI  
KELLER, BERT  
KOCH, WILLI  
KREMER, HILDEGARD  
KREMER, ROLAND  
KRIEGER, HELDI

KRIEGER, JÜRGEN  
LESCH, DIETER  
LESCH, FRANZISKA  
MAYR, HANS (JOHANN)  
MERZ, WOLFGANG  
MÜLLER, ELSBETH  
MÜLLER, ERNST  
MÜLLER, SIEGFRIED  
MÜNCH, DORIS  
MÜNCH, KARL-HEINZ  
PELZ, CHRISTINA  
RUDORFER, LUISE  
SACK, ANGELA  
SACK, ELSBETH  
SACK, ERHARD  
SACK, REINHARD  
SCHÄFER, BRUNHILDE  
SEEL, GERDA  
SEELIGER, DIETER  
SEELIGER, JNGRID

SEETHALER, MONIK  
SEITZ, EDUARD  
SEYBOLD, BRIGITTE  
STALICH, MARGOT  
STEIN, MONIKA  
STEIN, RUTHARD  
UHL, LOTHAR  
UHL, MARTHA

Frisch auf  
Anita Burger

Spechte auf dem Muschelkalkweg unterwegs

Tauberbischofsheim. Die Wanderung des Spessartvereins führte am Sonntag ins Fränkische. 52 Wanderlustige hatten sich am Wörtplatz zur Fahrt nach Winterhausen eingefunden. Die Wanderführer Wolfgang Burger und Hubert Englert hatten die wunderschöne Wanderung auf dem Muschelkalkweg bei Winterhausen organisiert. Die knapp 8 km umfassende Wegstrecke führte entlang des Maintals nördlich von Winterhausen. Der Muschelkalkweg verläuft auf den Maintalhöhen vorbei an Steinbrüchen und Kalkmagerrasen und im Hangbereich inmitten von Streuobstwiesen und bietet teilweise wunderbare Ausblicke ins Maintal. Die Wald- und Wiesenwege waren durchgängig gut begehbar und wiesen nur geringe Steigungen auf. Aufgrund des fast hochsommerlichen Wetters floss bei den Spechten so mancher Schweißtropfen. Trotzdem herrschte beste Laune bei der Wandergruppe und man erfreute sich an der schönen und sehr abwechslungsreichen Landschaft. Bei der obligatorischen Zwischenrast auf halber Strecke konnte man sich erholen und somit den letzten Abschnitt mühelos bewältigen. Zur Schlussrast kehrten die Spechte im Gasthaus Lutz in Giebelstadt ein und ließen den Wandertag gemütlich ausklingen. fl